

T021



Bericht an den Gemeinderat

BearbeiterIn: Mag.^a Ulrike Temmer

GZ: A 8 – 18345/06 – 128

Betreff: Universalmuseum Joanneum GmbH,
Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und
Stimmrechtsermächtigung in der Generalversammlung
gem. § 87 Abs. 2 des Statutes der
Landeshauptstadt Graz 1967;

Ausschuss für Finanzen,
Beteiligungen, Immobilien sowie
Wirtschaft und Tourismus
BerichterstellerIn:

SR Mag. Kapler

Graz, 20. September 2018

Die Gesellschaft Universalmuseum Joanneum GmbH beabsicht
Generalversammlung am 21. September 2018, 8.30 Uhr, folgende Tagesordnungspunkte zu
behandeln.

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Feststellung des Jahresabschluss 2017 inkl. Feststellung Kostenzuordnung Profitcenter
Kunsthhaus u. Verwendung des Jahresgewinns 2017
4. Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017
5. Bestellung Wirtschaftsprüfung für die Jahre 2018 - 2020
6. Allfälliges

Gem. § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967 i.d.F. LGBl 45/2016, ist dem Vertreter
der Stadt Graz in der Gesellschaft, StR Dr. Günter Riegler, die Ermächtigung zur Stimmabgabe in der
Generalversammlung der Universalmuseum Joanneum GmbH zu erteilen.

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse:

Allgemeine rechtliche Grundlagen:

Errichtung: Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 26.11.2002 errichtet.

Firmenbuch: Die Eintragung der Gesellschaft erfolgte im Firmenbuch des LG f. ZRS Graz, unter FN
230017k.

Unternehmensgegenstand: Umfasst im Wesentlichen die Führung eines Museums in
Übereinstimmung mit den Statuten des Internationalen Museumsrates ICOM sowie die Erbringung
der damit zusammenhängenden Dienstleistungen.

Stammkapital: Das Stammkapital i.H.v. EUR 70.000,--, welches nur zur Hälfte einbezahlt ist, wurde im
Geschäftsjahr von folgenden Gesellschaftern gehalten:

Gesellschafter:

Name	Bedungene	Einlage in EUR
		%
Land Steiermark	59.500,00	85,00
Stadt Graz	10.500,00	15,00
	<u>70.000,00</u>	<u>100,00</u>

Geschäftsführung:

Während des Geschäftsjahres war Hofrat Dr. Wolfgang Muchitsch als alleiniger Geschäftsführer tätig. Seit 1. 1. 2018 erfolgt die Geschäftsführung gemeinsam mit Fr. Alexia Christiana Getzinger, MAS.

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Gesamtprokuristen bestellt.

MMag. Markus Enzinger

Mag. Dr. Andreas Schnitzler

Unter Hinweis auf § 241 Abs 4 UGB wird auf die Darstellung gem. § 239 Abs.1.Z 3 und 4 UGB verzichtet.

Aufsichtsrat: Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat mit 9 Mitgliedern, zusätzlich sind 4 Aufsichtsräte vom Betriebsrat entsandt. Im Jahr 2017 gab es keine Aufwendungen für Aufsichtsräte.

Der Bericht über das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Universalmuseum Joanneum GmbH sowie der Bericht über die Prüfung der Kostenzuordnung 2017 für das Profit – Center "Kunsthau" wurde durch die K&E Wirtschaftstreuhand GmbH, Graz, erstellt.

Zu TOP 2 - Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017

Bilanz

Aktiva	<u>31.12.2017</u>	%	<u>31.12.2016</u>	%
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Software	111.788,68	0,3	111.247,68	0,3
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	13.818.077,17	36,4	14.673.585,68	38,2
<i>davon Grundwert</i>	510.518,83	1,3	510.518,83	1,3
<i>davon Investitionen in fremde Gebäude</i>	8.289.486,95	21,8	8.851.782,17	23,0
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	823.186,01	2,2	718.319,40	1,9
3. Anlagen in Bau	320.951,34	0,9	28.931,90	0,1
4. Sammlungsankäufe	17.456.036,73	46,0	17.006.360,76	44,2
	<u>32.418.251,25</u>	85,4	<u>32.427.197,74</u>	84,4
III. Finanzanlagen				
i. Beteiligungen	1.750,00	0,0	1.750,00	0,0
	<u>32.531.789,93</u>	85,7	<u>32.540.195,42</u>	84,6
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Waren	44.044,80	0,1	84.387,17	0,2
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	307.405,87	0,8	449.133,79	1,2
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.751.979,48	4,6	1.633.087,31	4,3
	<u>2.059.385,35</u>	5,4	<u>2.082.221,10</u>	5,4
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.206.823,46	8,5	3.628.425,99	9,4
	<u>5.310.253,61</u>	14,0	<u>5.795.034,26</u>	15,1
C. Rechnungsabgrenzungsposten	117.266,72	0,3	108.604,87	0,3
Summe Aktiva	<u>37.959.310,26</u>	100,0	<u>38.443.834,55</u>	100,0

Passiva	<u>31.12.2017</u>	%	<u>31.12.2016</u>	%
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital	70.000,00	0,2	70.000,00	0,2
1. nicht eingeforderte ausstehende Einlage	<u>-35.000,00</u>	-0,1	<u>-35.000,00</u>	-0,1
	35.000,00	0,1	35.000,00	0,1
II. Nicht gebundene Kapitalrücklagen				
1. Sonstige	556.629,96	1,5	888.643,01	2,3
2. Investitionsrücklage Kunsthaus	<u>352.435,70</u>	0,9	<u>632.215,24</u>	1,6
	909.065,66	2,4	1.520.858,25	4,0
	<u>944.065,66</u>	2,5	<u>1.555.858,25</u>	4,1
B. Investitionszuschüsse				
I. Verwendete Investitionszuschüsse				
1. Immaterielles Vermögen	111.788,68	3,7	111.247,68	3,9
2. Sachanlagen	<u>32.418.251,25</u>	>999,9	<u>32.427.197,74</u>	>999,9
	32.530.039,93	>999,9	32.538.445,42	>999,9
II. Noch nicht verwendete Investitionszuschüsse	<u>51.146,11</u>	1,7	<u>252.133,29</u>	8,8
	<u>32.581.186,04</u>	85,8	<u>32.790.578,71</u>	85,3
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Abfertigungen	725.572,21	1,9	689.316,26	1,8
2. sonstige Rückstellungen	<u>1.194.041,77</u>	3,2	<u>1.154.904,61</u>	3,0
	<u>1.919.613,98</u>	5,1	<u>1.844.220,87</u>	4,8
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	689.585,45	1,8	470.830,73	1,2
<i>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</i>	689.585,45	1,8	470.830,73	1,2
2. sonstige Verbindlichkeiten	645.301,99	1,7	604.330,38	1,6
<i>davon aus Steuern</i>	90.783,84	0,2	95.465,59	0,3
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>	200.123,57	0,5	197.202,66	0,5
<i>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</i>	<u>645.301,99</u>	1,7	<u>604.330,38</u>	1,6
	<u>1.334.887,44</u>	3,5	<u>1.075.161,11</u>	2,8
<i>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</i>	1.334.887,44	3,5	1.075.161,11	2,8

Passiva	31.12.2017	%	31.12.2016	%
E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>1.179.557,14</u>	3,1	<u>1.178.015,61</u>	3,1
Summe Passiva	<u>37.959.310,26</u>	100,0	<u>38.443.834,55</u>	100,0

Wesolig + Partner
Steuerberatung GmbH



Seite 3

	2017	%	2016	%
1. Umsatzerlöse	3.003.903,17	100,0	2.879.696,55	100,0
2. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	19.070,00	0,6	3.050,00	0,1
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	10.000,00	0,3	8.000,00	0,3
c) Zuschüsse zu Projekten	2.100.437,80	69,9	1.713.005,77	59,5
d) übrige	-54.462,13	-1,8	92.570,23	3,2
	<u>2.075.045,67</u>	<u>69,1</u>	<u>1.816.626,00</u>	<u>63,1</u>
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen				
a) Wareneinsatz	49.274,45	1,6	-5.540,83	-0,2
b) Materialaufwand	672.927,17	22,4	704.618,87	24,5
c) Leihgebühren	33.190,07	1,1	11.548,85	0,4
d) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.536.662,20	51,2	1.481.579,72	51,5
e) Skontoerträge	-16.626,73	-0,6	-15.357,02	-0,5
	<u>2.275.427,16</u>	<u>75,8</u>	<u>2.176.849,59</u>	<u>75,6</u>
4. Personalaufwand				
a) Löhne	251.545,91	8,4	249.876,66	8,7
b) Gehälter	11.216.906,24	373,4	10.951.771,16	380,3
c) soziale Aufwendungen	3.013.933,00	100,3	3.072.345,71	106,7
<i>davon Aufwendungen für Altersversorgung</i>	<i>3.525,00</i>	<i>0,1</i>	<i>3.825,00</i>	<i>0,1</i>
<i>davon Aufwendungen für Abfertigungen</i>	<i>147.743,60</i>	<i>4,9</i>	<i>225.248,56</i>	<i>7,8</i>
<i>davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</i>	<i>2.806.051,72</i>	<i>93,4</i>	<i>2.805.498,40</i>	<i>97,4</i>
d) Personalaufwand Leiharbeiter/innen	330.237,77	11,0	286.225,17	9,9
e) Personalvergütungen	-17.658,88	-0,6	-24.408,78	-0,9
	<u>14.794.964,04</u>	<u>492,5</u>	<u>14.535.809,92</u>	<u>504,8</u>
5. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.209.688,80	73,6	2.349.083,01	81,6
b) Erträge aus dem Verbrauch von Investitionszuschüssen	-2.209.688,80	-73,6	-2.349.083,01	-81,6
	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern, soweit nicht vom Einkommen	31.570,14	1,1	31.436,40	1,1
b) übrige	7.651.664,79	254,7	7.245.116,56	251,6
	<u>7.683.234,93</u>	<u>255,8</u>	<u>7.276.552,96</u>	<u>252,7</u>
7. Zwischensumme aus Z 1 bis 6 (Betriebsergebnis)	-19.674.677,29	-655,0	-19.292.889,92	-670,0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.211,79	0,2	14.409,70	0,5

	2017	%	2016	%
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>368,81</u>	0,0	<u>387,82</u>	0,0
10. Zwischensumme aus Z 8 bis 9 (Finanzergebnis)	<u>4.842,98</u>	0,2	<u>14.021,88</u>	0,5
11. Ergebnis vor Steuern	<u>-19.669.834,31</u>	-654,8	<u>-19.278.868,04</u>	-669,5
12. Jahresfehlbetrag	<u>-19.669.834,31</u>	-654,8	<u>-19.278.868,04</u>	-669,5
13. Auflösung von Kapitalrücklagen				
a) Zuschüsse des Geschäftsjahres	19.290.054,77	642,2	19.216.083,28	667,3
b) Auflösung Investitionsrücklage	379.779,54	12,6	62.784,76	2,2
	<u>19.669.834,31</u>	654,8	<u>19.278.868,04</u>	669,5
14. Jahresgewinn	<u>0,00</u>	0,0	<u>0,00</u>	0,0

Wichtige Vertragsbeziehungen mit der Stadt Graz:

- Übereinkommen zur Führung und Finanzierung des Kunsthauses Graz und Syndikatsvertrag vom 6.11.2003 zwischen den Gesellschaftern der LMJ GmbH und der Kunsthaus Graz AG bzw. deren Rechtsnachfolgerin Stadt Graz (Löschung der Gesellschaft Kunsthaus Graz GmbH per 31.5.2014)

Gegenstand des anfangs zwischen Land Steiermark, Stadt Graz, LMJ GmbH und Kunsthaus Graz AG abgeschlossenen Vertrages ist die Regelung der Finanzierung und der Führung des Kunsthauses Graz.

Mit diesem Übereinkommen verpflichtet sich die LMJ GmbH, zur Führung des Kunsthauses Graz im Rahmen ihres Rechnungswesens ein eigenständiges Profitcenter zu führen.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2015, GZ.: A 8 – 18345/2006 – 105 wurde der Abschluss einer *Ergänzung zum Übereinkommen* zur Führung des Kunsthauses/Syndikatsvertrag zwischen den Gesellschaftern Stadt Graz, Land Steiermark und der Gesellschaft genehmigt, welche seit 4.3.2016 vollständig unterfertigt vorliegt. Aufgrund der oben angeführten ergänzenden Vereinbarung vom 4.3.2016 ist ab dem Geschäftsjahr 2016 für die Verwendung der Investitionsrücklage „Kunsthaus“ ein gesonderter einstimmiger Gesellschafterbeschluss notwendig.

Der Syndikatsvertrag ist jährlich zum Jahresende mit einer Frist von 6 Monaten (dh vor dem 30.6. des laufenden Jahres für das Folgejahr).

- Bestandvertrag der Kunsthaus Graz GmbH als Bestandgeberin über das Kunsthaus Graz Durch die Liquidation der Kunsthaus Graz GmbH (Löschung 31. Mai 2014) und Übernahme ihrer Rechte und Pflichten durch die Stadt Graz in Gesamtrechtsnachfolge erfolgte der Eintritt der Stadt Graz in den Mietvertrag als Bestandgeberin.

Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Graz-Stadt unter der Steuernummer 112/7445 geführt.

Zahl der Arbeitnehmer:

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Beamten, Vertragsbediensteten, Arbeitern und Angestellten nach Vollzeitäquivalent beträgt:

		<u>2017</u>	<u>2016</u>
Landesbedienstete	Beamte	38,89	38,69
	Vertragsbedienstete	54,24	58,30
Magistratsbedienstete	Beamte	1,00	1,00
GmbH-Bedienstete	Angestellte	207,89	206,80
	Arbeiter	10,00	10,54
Leiharbeiter		10,03	9,31
Gesamt		<u>322,05</u>	<u>324,64</u>

Für die Stadt Graz als 15% Gesellschafterin der Universalmuseum Joanneum GmbH geht es im Wesentlichen materiell beim vorliegenden Jahresabschluss nur um das Profit Center Kunsthaus.

**Prüfung der sachgerechten Kostenzuordnung im Geschäftsjahr 2017 für das Profit – Center
Kunsthhaus der Universalmuseum Joanneum GmbH Graz**

Profit Center Kunsthhaus Graz

Mit dem Übereinkommen zur Führung des Kunsthhauses Graz hat sich die LMJ GmbH, zur Führung des Kunsthhauses Graz im Rahmen ihres Rechnungswesens ein eigenständiges Profitcenter zu führen, verpflichtet.

Aus diesem Grund wurden für das Profit Center "Kunsthhaus" eigene Kostenstellen eingerichtet, sowie zwei getrennte Buchführungen um auch den Erfordernissen einer externen Rechnungslegung zu genügen. Es wurde ein eigenes Bankkonto eingerichtet und die Lohnverrechnung wird mit Ausnahme der Landesbediensteten ebenfalls getrennt durchgeführt.

Bilanz zum 31.12.2017

Kunsthhaus Graz	BILANZ zum 31.12.2017	
Aktiva	31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	30.069,64	26.468,18
II. Sachanlagen		
1. Bauten	112.839,52	131.516,29
davon Investitionen in fremde Gebäude	112.839,52	131.516,29
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	139.364,09	72.879,77
3. Anlagen in Bau	219.853,90	0,00
4. Sammlungsankäufe	160.154,83	157.654,83
	<u>632.212,34</u>	<u>362.050,89</u>
	662.281,98	388.519,07
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	3.823,54	10.436,63
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.556,81	65.354,17
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.110.928,75	1.090.774,83
	<u>1.159.485,56</u>	<u>1.156.129,00</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	788.693,53	1.098.554,39
	<u>1.952.002,63</u>	<u>2.265.120,02</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	17.050,87	13.725,21
Summe Aktiva	<u>2.631.335,48</u>	<u>2.667.364,30</u>

Passiva	31.12.2017	31.12.2016
A. Eigenkapital		
1. Sonstige	975.954,43	837.937,83
2. Investitionsrücklage Kunsthhaus	352.435,70	632.215,24
I. Nicht gebundene Kapitalrücklagen	1.328.390,13	1.470.153,07
B. Investitionszuschüsse		
I. Verwendete Investitionszuschüsse		
1. Immaterielles Vermögen	30.069,64	26.468,18
2. Sachanlagen	632.212,34	362.050,69
	662.281,98	388.519,07
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	41.299,99	49.076,29
2. sonstige Rückstellungen	121.813,50	125.543,21
	163.113,49	174.621,50
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	206.047,56	101.039,09
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	206.047,56	101.039,09
2. sonstige Verbindlichkeiten	271.502,32	506.501,26
davon aus Steuern	15.649,66	11.899,77
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	34.336,08	33.986,34
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	271.502,32	506.501,26
	477.549,88	607.540,35
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	477.549,88	607.540,35
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	26.530,31
Summe Passiva	2.631.335,48	2.667.364,30

Gewinn- und Verlustrechnung für das Kalenderjahr 2017

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Kunsthhaus Graz

01.01.2017 bis 31.12.2017

	2017	€	2016	€
1. Umsatzerlöse	473.220,49		422.461,49	
2. sonstige betriebliche Erträge				
a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	8.000,00		2.916,67	
b. Zuschüsse zu Projekten	4.226,07		75.106,30	
c. übrige	2.153,84		5.852,22	
	14.379,91		83.875,19	
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen				
a. Wareneinsatz	6.613,09		9.640,30	
b. Materialaufwand	174.230,33		165.767,74	
c. Leihgebühren	15.582,00		5.693,31	
d. Aufwendungen für bezogene Leistungen	335.142,92		227.448,89	
	531.568,34		408.550,24	
4. Personalaufwand				
a. Gehälter	1.892.226,90		1.715.419,26	
b. soziale Aufwendungen	522.846,26		519.224,74	
davon Aufwendungen für Altersversorgung	930,00		930,00	
aa) Aufwendungen für Abfertigungen	16.138,36		21.274,34	
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	502.163,08		493.471,21	
c. Personalaufwand Leiharbeiter/innen	84.431,02		76.979,92	
d. Personalvergütungen	-1.036,60		-2.843,49	
	2.498.467,58		2.308.780,43	
5. Abschreibungen				
a. auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	88.525,06		86.309,79	
b. Erträge aus dem Verbrauch von Investitionszuschüssen	-88.525,06		-86.309,79	
	0,00		0,00	
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a. Steuern, soweit nicht vom Einkommen	26.557,32		26.442,55	
b. übrige	1.420.085,48		1.473.649,91	
	1.446.642,80		1.500.092,46	
7. Zwischensumme aus Z 1 bis 6 (Betriebsergebnis)	-3.989.078,32		-3.711.086,45	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,15		26,20	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	365,65		238,31	
10. Zwischensumme aus Z 8 bis 9 (Finanzergebnis)	-358,50		-212,11	
11. Ergebnis vor Steuern	-3.989.436,82		-3.711.298,56	
12. Ergebnis nach Steuern	-3.989.436,82		-3.711.298,56	
13. Jahresfehlbetrag	-3.989.436,82		-3.711.298,56	
14. Auflösung von Kapitalrücklagen				
a. Zuschüsse des Geschäftsjahres	3.609.657,28		3.648.513,80	
b. Auflösung Investitionsrücklage	379.779,54		62.784,76	
	3.989.436,82		3.711.298,56	
15. Jahresgewinn	0,00		0,00	

III. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse und Bestätigungsvermerk:

Aufgrund des Ergebnisses der von der K&E Wirtschaftstreuhand GmbH, Graz, durchgeführten Prüfungshandlungen, erteilt diese dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Universalmuseum Joanneum GmbH einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Jahresgewinn des UMJ in Höhe von € 0,00 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Prüfung Profit Center "Kunsthhaus"

Basierend auf den von der K&E Wirtschaftstreuhand GmbH, Graz, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Universalmuseum Joanneum GmbH und in Verbindung mit der Kostenaufteilung wurde bestätigt, dass die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017 des Profit Center "Kunsthhaus" ein möglichst getreues Bild der Ertragslage vermittelt. Es konnten keine Tatsachen festgestellt werden, die zur Annahme veranlassen, dass die Kostenzuordnung zum Profit Center "Kunsthhaus" nicht nach dem Verursachungsprinzip erfolgte.

Der Jahresgewinn des Profit Center "Kunsthhaus" in Höhe von € 0,00 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Aufsichtsrat der Universalmuseum Joanneum GmbH hat in seiner Sitzung am 11. Juni 2018 den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Universalmuseum Joanneum GmbH und des Berichts zur Prüfung der sachgerechten Zuordnung für das Profit-Center „Kunsthhaus“ 2017 zustimmend zur Kenntnis genommen und empfiehlt der Generalversammlung die Genehmigung der Berichte in der vorgelegten Form.

Der Bilanzgewinn beträgt EURO 0,00 und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Zu TOP 3. - Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen wird der Generalversammlung, die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017 empfohlen.

Zu TOP 5. – Bestellung Wirtschaftsprüfung für die Jahre 2018 - 2020

Die Firma K&E Wirtschaftstreuhand GmbH, Graz, war in den letzten 5 Jahren mit der Abschlussprüfung beauftragt (Verlängerung nach 3 Jahren genehmigt mit GRB vom 7. Juli 2016, GZ.: A8 18345//2006 – 112).

Nunmehr ist es geplant für die Jahre 2018-2020 einen neuen Wirtschaftsprüfer zu bestellen. Es wurden 5 Angebote eingeholt und seitens der Geschäftsführung dem Aufsichtsrat präsentiert.

Nach Prüfung wird die Empfehlung an die Generalversammlung ausgesprochen die „PKF Corti & Partner GmbH Wirtschaftsprüfer und Steuerberater“, 8020 Graz, Neubaugasse 55, zur Wirtschaftsprüferin für die Jahre 2018-2020 zu bestellen.

Dem Vertreter der Stadt Graz in der Universalmuseum Joanneum GmbH, StR Dr. Günter Riegler, ist die Ermächtigung zur Stimmabgabe in der Generalversammlung am 20. September 2018 gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landhauptstadt Graz 1967, LGBl.Nr. 130/1967 i.d.F. LGBl.Nr. 45/2016 zu erteilen. Die Beschlussfassung über diese Angelegenheit fällt in die Kompetenz des Gemeinderates.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus den

Antrag

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl.Nr.130/1967 i.d.F. LGBl Nr. 45/2016 beschließen:

Der Vertreter der Stadt Graz in der Generalversammlung der Universalmuseum Joanneum GmbH, StR Dr. Günter Riegler, wird ermächtigt in der Generalversammlung, welche am 21. September 2018, 8.30 Uhr abgehalten wird, folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Ad TOP 2 - Zustimmung zur Tagesordnung
2. Ad TOP 3 - Zustimmung zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2017 inkl. Kostenzuordnung Profitcenter Kunsthaus
Zustimmung zur Verwendung des Jahresgewinns in Höhe von € 0,00 (UMJ und Profit Center Kunsthaus) – Vortrag auf neue Rechnung
3. Ad TOP 4 – Zustimmung zur Entlastung der Geschäftsführungs sowie des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017
4. Ad TOP 5 – Zustimmung zur Bestellung der „PKF Corti & Partner GmbH Wirtschaftsprüfer und Steuerberater“, 8020 Graz, Neubaugasse 55, zur Wirtschaftsprüferin für die Jahre 2018 -2020

Beilagen in elektronischer Form übermittelt:

- Wirtschaftsprüfungsbericht / Jahresabschluss zum 31.12.2017
- Prüfung der sachgerechten Kostenzuordnung 2017 für das Profit Center „Kunsthaus“
- Soll-Ist Vergleich 2017 Beteiligungscontrolling d. Finanzdirektion

Beilagen in Papierform:

- Vollmacht

Die Bearbeiterin

Mag.^a Ulrike Temmer
(elektronisch unterschrieben)

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper
(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzreferent:

StR Dr. Günter Riegler
(elektronisch unterschrieben)

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit Stimmen angenommen/abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus am 20.9.2018

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentl. nicht öffentl. Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 20.9.2018

Der / Die Schriftführerin:

GZ.: A 8 – 18345/2006 - 128
Universalmuseum Joanneum GmbH

Graz, 20. September 2018

VOLLMACHT

Universalmuseum Joanneum GmbH, Mariahilferstraße 2-4, 8020 Graz, FN 230017 k
Gesellschafter:

	Einlage in EUR	%
Land Steiermark	59.500,00	85,00
Stadt Graz	10.500,00	15,00
	<u>70.000,00</u>	<u>100,00</u>

StR Dr. Günter Riegler, Graz-Rathaus, 8011 Graz, ist bevollmächtigt, die Stadt Graz in der Generalversammlung der Universalmuseum Joanneum GmbH, welche am 21. September 2018, 8.30 Uhr, abgehalten wird, zu vertreten, für sie das Stimmrecht auszuüben und insbesondere folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Zustimmung zur Tagesordnung
2. Zustimmung zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2017 inkl. Kostenzuordnung Profitcenter Kunsthaus

Zustimmung zur Verwendung des Jahresgewinns in Höhe von € 0,00 (UMJ und Profit Center Kunsthaus) – Vortrag auf neue Rechnung
3. Zustimmung zur Entlastung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017
4. Zustimmung zur Bestellung der „PKF Corti & Partner GmbH Wirtschaftsprüfer und Steuerberater“, 8020 Graz, Neubaugasse 55, zur Wirtschaftsprüferin für die Jahre 2018 -2020

Für die Stadt Graz:

(Gefertigt auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 20. September 2018, GZ.: A 8 18345/2006 – 128)

Der Bürgermeister:

Gemeinderätin/Gemeinderat:

Gemeinderätin/Gemeinderat:

	Signiert von	Temmer Ulrike
	Zertifikat	CN=Temmer Ulrike,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-08-31T09:41:15+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-09-10T13:37:21+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-09-10T17:45:11+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.